



Zürich, 24. Juni 2025

Medienmitteilung

Jugendliche Ideen erneut im Fokus der Stadtzürcher Politik

An der Ratssitzung vom 25. Juni 2025 berät der Gemeinderat zum zweiten Mal verschiedene Anliegen von Jugendlichen. Die sieben Jugendvorstösse werden von den Jugendlichen persönlich im Rat vorgestellt.

Bereits zum zweiten Mal beschäftigt sich der Gemeinderat mit verschiedenen Anliegen und Forderungen von Jugendlichen, die ihre Ideen in Form von Jugendvorstössen auf die politische Agenda des Parlaments gebracht haben. Neben dem Ausbau der Suchtprävention und zusätzlichen Angeboten zur Förderung der psychischen Gesundheit fordern sie auch, dass der Stadtrat Privatpersonen bei der Installation von Solaranlagen auf Dächern unterstützt – mit dem Ziel, den CO₂-Ausstoss zu reduzieren.

Der Stadtrat soll Randsportarten wie Eiskunstlauf, Seifenkistenrennen oder Boxen stärker fördern. Zudem fordern Jugendliche erneut verschiedene Vergünstigungen im Kultur- und Freizeitbereich sowie eine neue Ausgestaltung der Schulzeiten.

Welche Ideen eine Mehrheit des Parlaments überzeugen, kann am 25. Juni 2025 live auf der Zuschauertribüne im Rathaus Hard oder per Live-Stream mitverfolgt werden.

Hinweis an die Redaktionen:

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Ratspräsident Christian Huser, 079 401 71 85 (Mittwoch von 9 bis 11 Uhr) sowie der Leiter der Parlamentsdienste, Andreas Ammann, 044 412 31 07 gerne zur Verfügung.